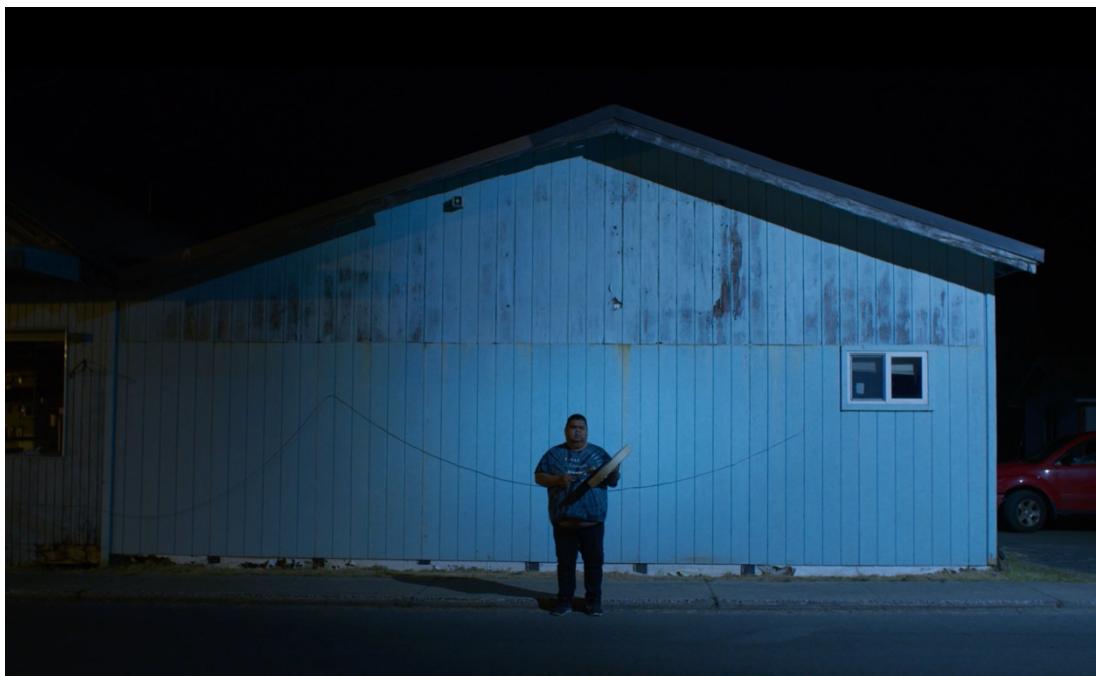




Pressemitteilung
Nyon, 4. April 2024

Visions du Réel: ein in der Schweizer Landschaft verankertes Festival



© Totemic, Stéphanie Barbey (VdR–Pitching 2024)

Auch wenn sich Visions du Réel jedes Jahr in den internationalen Zirkel filmischer Begegnungsstätten einreihet, bleibt das Festival nicht weniger eine wichtige Plattform für die Schweizer Filmlandschaft. Ein Überblick über die Veranstaltungen für das breite Publikum und des Industry-Programms, die in dieser 55. Ausgabe das Schweizer Filmschaffen ins Rampenlicht rücken.

Eröffnungsfeier und Podiumsdiskussion mit Giuliano da Empoli

Die Eröffnungsfeier am 12. April bietet dem Festivalpublikum die Chance, den Film *As the Tide Comes In* zu entdecken, eine so komische wie poetische Produktion aus Dänemark von Juan Palacios (Ko-Regie Sofie Husum Johannessen). Bei dieser Gelegenheit wird Visions du Réel die Ehre haben, den italienisch-schweizerischen Schriftsteller Giuliano da Empoli begrüßen zu dürfen, der vor allem durch seinen 2022 bei Gallimard erschienenen Roman *Der Magier im Kreml* (*Le Mage du Kremlin*) bekannt geworden ist (Grand prix du roman de l'Académie française). An diesem festlichen Abend werden auch die Waadtländer Staatsrätin Nuria Gorrite, Carine Bachmann, Direktorin des Bundesamtes für Kultur, sowie Alexandre Démétriadès, Stadtrat für Sport und Kultur, anwesend sein.

Am darauf folgenden Samstag, den 13. April wird Giuliano da Empoli an einer Podiumsdiskussion teilnehmen, bei der es um die Frage nach der Neuerfindung der politischen Spielregeln durch das Auftauchen der sozialen Netzwerke und deren Einfluss auf die „vision du réel“ – den Blick auf unsere

Wirklichkeit – gehen wird. Simone de Montmollin, FDP-Nationalrätin und Präsidentin der Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur (WBK-N), sowie Gilles Marchand, Generaldirektor der SRG, werden ebenfalls an diesem Gespräch teilnehmen. Die Diskussionsleitung wird die unabhängige Journalistin und Medienberaterin Romaine Jean übernehmen.

Schweizer Produktionen und Koproduktionen in der öffentlichen Auswahl

Wie bereits angekündigt, wird auch die Schweiz in der offiziellen Auswahl eine grosse Rolle spielen. Zur Erinnerung: mit einer starken Präsenz der deutschsprachigen Szene umfasst die 55. Ausgabe insgesamt 25 (Ko-)Produktionen im Wettbewerb. Im zweiten Jahr in Folge konkurrieren drei Schweizer (Ko-)Produktionen im internationalen Wettbewerb für Langfilme miteinander, zwei davon von deutschsprachigen Filmschaffenden, und im Burning Lights Wettbewerb zwei Schweizer Produktionen, die ebenfalls von Filmemachern von jenseits der Saane stammen.

VdR-Industry: 16 Schweizer Produktionen und neue Möglichkeiten für Koproduktionen

2024 wird das Industry-Programm von Visions du Réel, **VdR-Industry**, 16 neue Schweizer Projekte vorstellen. Zum Auftakt der Tage von VdR-Industry wird der Sonntag, der 14. April, der Schweizer Branche gewidmet sein, mit Konferenzen und Networking-Veranstaltungen zum Thema nationale Produktion und Koproduktion mit der Schweiz.

Darüber hinaus wird das Festival in Zusammenarbeit mit Radio Télévision Suisse (RTS) acht neue Dokumentarfilme auf den Markt werfen, die sich dank des Dokumentarfilm-Förderpreises von RTS in Entwicklung befinden. Dieser spannende Wettbewerb zielt darauf ab, den Dokumentarfilm in der Westschweiz mit Entwicklungsgeldern in Höhe von CHF 10'000 zu fördern, die dem besten Langfilm zugesprochen werden. Die Jury setzt sich zusammen aus:

- Steven Artels, Leiter Dok, RTS (CH)
- Isabelle Christiaens, Leiterin Dokumentarfilm-Koproduktionen RTBF (BEL)
- Philippa De Roten, Chef der Abteilung Gesellschaft und Kultur, RTS (CH)
- Stéphane Gobbo, Kultur-Journalist, Le Temps (CH)
- Bettina Hofmann, Leiterin Dok, RTS (CH)
- Catherine Le Goff, stellvertretende Leiterin der Abteilung Dokumentarfilm und Magazine ARTE (FRA)

Der Preis wird am Donnerstag, den 18. April, im Rahmen der RTS-Soiree, während der Zeremonie der Verleihung des Dokumentarfilm-Förderpreises bekannt gegeben werden.

Switzerland Meets... Germany and Austria und SWISS FILMS Previews

Nachdem 2023 die Benelux-Staaten im Fokus gestanden waren, wird sich **Switzerland Meets...** dieses Jahr in Zusammenarbeit mit Austrian Films und German Films auf Österreich und Deutschland konzentrieren. Switzerland Meets... ist für Schweizer ProduzentInnen und VertreterInnen der öffentlichen Förderanstalten die ideale Veranstaltung, um sich mit Vertretern von Regionen oder Ländern zu treffen und Koproduktionen, Networking und Zusammenarbeit zu unterstützen. Diese in der Schweiz einzigartige Plattform bietet die Möglichkeit, zu verstehen, wie der Markt in diesen Ländern funktioniert, um dadurch zukünftige Kooperationen zu erleichtern und zu bereichern. Das Festival freut sich, in diesem Rahmen folgende Produktionsfirmen begrüssen zu dürfen: 8horses (Schweiz), Bandenfilms (Deutschland), DokLab (Schweiz), Electric Shadows Films (Österreich), Golden Girls Film (Österreich), Horse & Fruits (Österreich), Langfilm (Schweiz), Pink Shadow Films (Deutschland), Rosen Pictures (Deutschland).

Neu in diesem Jahr ist der **Switzerland Meets Austria & Germany Producer-to-Producer Pitch**, der ProduzentInnen die Möglichkeit bietet, in entspannter Atmosphäre zusammenzukommen und mehr über ProduzentInnen aus der Schweiz, Deutschland und Österreich zu erfahren. Dies wird individuelle Begegnungen ermöglichen, die zu neuen Kooperationen und Koproduktionen führen können. Des Weiteren steht für ProduzentInnen und RegisseurInnen, die mehr über die Arbeit mit einem unserer grössten Koproduktionspartner erfahren wollen, eine Session über die **Koproduktion mit Deutschland** im Angebot. Die Teilnehmer*innen des Industry-Programms erhalten ausserdem die Gelegenheit, sich mit unseren deutschsprachigen Nachbarn im Rahmen verschiedener Veranstaltungen auszutauschen, wie der vom Bundesamt für Kultur präsentierten **VdR-Magic Hour : Meet The DACH**, sowie der von German Films präsentierten **VdR-Magic Hour : Meet the Germans**.

In Partnerschaft mit SWISS FILMS wird diese 55. Ausgabe die **SWISS FILMS Previews** wieder aufnehmen, bei denen Schweizer Dokumentarfilme vorgestellt werden, die kurz vor der Fertigstellung stehen und darauf warten, auf den Festivals die Runde zu machen. Die SWISS FILMS Previews bieten Weltvertrieben, internationalen Verleiern und Festivalvertretern die Gelegenheit, diese neuen Dokumentarfilme zu entdecken. Diese Filme kommen zu den drei Schweizer Projekte *Totemic* (Intermezzo Films), *To the Moon And Back* (Rita Productions) und *The Last Days of the Hospital* (Box Productions in co-production with TS Productions) hinzu, die im Rahmen des zentralen Showcases **VdR-Pitching** vorgestellt werden.

Fragen von Fachleuten zu VdR-Industry richten diese bitte an industry@visionsdureel.ch

[Pressebereich](#)

[Bilder](#)

Kontakt

Robin Corminboeuf
Leiter des Pressebüros
rcorminboeuf@visionsdureel.ch
+41 22 365 44 59

Prosa Film
Presse Deutschschweiz
mail@prosafilm.ch
+41 44 203 56 04
+41 79 409 46 04

Gloria Zerbinati
Internationale Pressesprecherin
gloria.zerbinati@gmail.com
+33 7 86 80 02 82

Weitere Informationen: visionsdureel.ch

55. Ausgabe des Festivals Visions du Réel: 12. April – 21. April 2024

